

Deutsche Ausgabe
der
Pharmacopoea germanica.
II. Ausgabe.

[44604.]

In unserem Verlage wird Ende October erscheinen:

Deutsche Pharmacopoe.
II. Ausgabe.

Uebersetzt
nach amtlichen Materialien.

46 Bogen hoch 4. Geheftet 2 M 30 λ ord.,
1 M 95 λ baar; in Kattun dauerhaft geb.
3 M 30 λ ord., 2 M 55 λ baar.

Dies zur gefälligen Nachricht auf die
vielseitigen Anfragen.

Ein Circular hierüber ist unterwegs.

Hochachtungsvoll

Berlin, 28. September 1882.

R. v. Decker's Verlag,
Marquardt & Schenck.

[44605.] Stuttgart, den 1. October 1882.

Die gesteigerte Verlagsthätigkeit am hiesigen
Platz, welche sich namentlich allen Gebieten der
Geschenk-literatur zuwendet, läßt es gewiß als
berechtigt erscheinen, daß die Unterzeichneten
sich zur Herausgabe eines

illustrirten Weihnachts-Kataloges
vereinigt haben, welcher unter dem Titel:

Festgaben
aus dem
Stuttgarter Verlag

binnen kurzem erscheinen wird und für welchen
Sie hiermit um Ihr freundliches Interesse ge-
beten werden.

Dieser Katalog, welcher in Folio-Format
und im Umfange von ungefähr 100 Seiten ge-
druckt wird, soll sich durch vornehme und ori-
ginelle Ausstattung und namentlich durch einen
reichen Schmuck künstlerischer, theilweise auch
in Farbendruck, Lichtdruck, Stahlstich u. s. w.
ausgeführter Illustrationen auszeichnen, wozu
gerade der hiesige Verlag ein besonders geeig-
netes Material von seltener Mannigfaltigkeit
besitzt.

Ein interessanter Aufsatz aus der Feder
Jakob v. Falke's: „Zur Geschichte von
Schrift und Druck und ihrer künst-
lerischen Ausstattung“ wird dem Unter-
nehmen einen mehr als ephemeren Werth
verleihen.

Die eigenartige und neue Form dieses
Kataloges wird sicherlich nicht verfehlen, unge-
wöhnliche Beachtung von Seiten des bürger-
kaufenden Publicums zu finden, welches diesen
eleganten Führer, der selbst schon eine Zierde
des Salon-Büchertisches bildet, im Bedarfsfalle
immer und immer wieder zu Rathe ziehen wird.

Dem Sortimentsbuchhandel aber soll damit
ein wirksames Vertriebsmittel geboten werden,
welches die Anschaffungskosten theils direct,
theils indirect reichlich lohnen wird.

Da eine Erhöhung der in Aussicht genom-
menen Auflage unter keinen Umständen mehr
möglich ist, so werden wir im Falle einer
Ueberschreitung die Bestellungen in der Reihen-
folge des Einlaufs erledigen.

Die Bezugsbedingungen haben wir billigt
und zwar weit unter den Herstellungskosten wie
folgt festgestellt:

Einzelne Exemplare 1 M netto baar.

25—49 „ 95 λ „ „

50—99 „ 90 „ „ „

100 u. mehr „ 80 „ „ „

Bei einem Bezug von mindestens 100
Exemplaren wird auf Wunsch die Firma des
Bestellers beige druckt.

Die Expedition haben die Herren Gebrüder
Kröner übernommen.

Hochachtungsvoll

A. Bonz & Co.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Ebner & Seubert.

J. Engelhorn.

E. Greiner'sche Verlagshandlung.

Carl Krabbe.

Gebrüder Kröner.

Levy & Müller.

F. Löwe's Verlag.

J. B. Nepler'sche Buchhandlung.

Paul Neff.

Wilh. Ritsche.

Schmidt & Spring.

J. F. Schreiber.

W. Spemann.

R. Thienemann's Verlag.

Deutsche Verlagsanstalt.

Gustav Weise.

[44606.] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Deutsches Bürgerthum.

Von seinen Anfängen bis zum
Jahre 1808

dargestellt

von

Oskar Schwebel.

Ca. 33 Bog. gr. 8. Eleg. geh. Preis 8 M ord.,
6 M no., 5 M 35 λ baar.

Freiexemplare 11/10.

Eleg. in Leinen gebundene Expl. (9 M ord.)
halten wir vorrätzig, können dieselben jedoch
nur fest resp. baar liefern und berechnen den
Einband mit 75 λ netto.

Inhalt: 1. Die Anfänge des deutschen Han-
dels. — 2. Der Ursprung der Hanse. —
3. Wisby. — 4. Kreuzfahrten deutscher
Bürger. — 5. In Livland. — 6. Der
Stahlhof zu London. — 7. St. Peter zu
Nowgorod. — 8. Mas Köln! — 9. Alexander
von Soltwedel. — 10. Arnold Walpode von
Mainz. — 11. Wulf Wulfram und die
Blüthezeit der Hanse. — 12. Der große
süddeutsche Städtekrieg und das Fehdewesen.
— 13. Soest, die Stadt der Engern. — 14.
Die politische und geistige Bedeutsamkeit des
mittelalterlichen Straßburg. — 15. Aus den
Tagen deutscher Bürgerherrlichkeit. — 16.
Aus den Tagen des Humanismus. — 17.
Alte deutsches Bürgerthum zu festlicher Zeit.
— 18. Bürgerliche Architekturen. — 19.
Hansisches Leben daheim und in der Fremde.
— 20. Das deutsche Bürgerthum und die
Reformation. — 21. Herr Jürgen Wullen-
weber. — 22. Magdeburgs Fall. — 23. Aus
trüber Zeit. — 24. Stilles Leben. — 25.
Gebildetes Bürgerthum. — 26. Bürgerfitt
und Bürgersinn im Wendepunkte der Zeiten.
— 27. Die preußische Städteordnung.

Das hochinteressante Thema, welches sich
Oskar Schwebel in diesem Werke für seine
Schilderungen ausersehen, ist bekanntlich noch
wenig, in der an dem Autor geschätzten Weise
der Darstellung wohl noch gar nicht bearbeitet
worden, und glauben wir deshalb annehmen
zu sollen, daß dasselbe einem wirklichen Be-
dürfnisse entspricht und in allen Schichten des
gebildeten Bürgerthums, sowie in weiteren
Kreisen sich warme Freunde erwerben wird. —
Wir verweisen zur näheren Würdigung noch
auf das obige Inhaltsverzeichnis und empfehlen
das Werk Ihrer gef. thätigen Verwendung.

Wir senden nur auf Verlangen.

Berlin W.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung
(G. Joël).

Vorläufige Anzeige.

[44607.]

Dank der überaus günstigen Aufnahme,
welcher sich meine Anthologie:

**Defer, Perlen deutscher
Poesie.**

zu erfreuen hatte, ist die erste Auflage bereits
bis auf wenige Exemplare vergriffen und, da
täglich größere Bestellungen einlaufen, der Neu-
druck der zweiten Auflage schleunigst in Angriff
genommen.

Um vielen Wünschen zu entsprechen, wird
ein Theil der zweiten Aufl. in bedeutend ele-
ganterer Ausstattung hergestellt. Auf feinstes
Chamois-Papier gedruckt mit den sauber aus-
geführten Porträts:

Bodenstedt, Chamisso, Droste, Fontane,
Freiligrath, Geibel, Grün, Heine, Kinkel,
Lenau, Wilh. Müller, Rittershaus, Roquette,
Rüdert, Scheffel, Ab. Traeger

illustrirt und mit einem hochfeinen, lithograph.
Widmungsblatt versehen, außerdem auf das
reichste und geschmackvollste gebunden, wird die
in so kurzer Zeit bekannt und beliebt gewordene
Anthologie auch im neuen Gewande gewiß erst
recht ein willkommenes Fest- und Gelegenheits-
geschenk sein.

= In 6 Wochen die erste Auflage verkauft,
ist wohl die günstigste Empfehlung! =

Von Defer, Perlen deutscher Poesie werden
nun folgende Ausgaben existiren:

Ausg. A. in Klassikerbd. 1 M ord., 70 λ baar;
10 Expl. 6 M 50 λ baar.

Ausg. B. in Klassikerbd. mit Goldschn. 1 M
25 λ ord., 90 λ baar; 10 Expl. 8 M
50 λ baar.

Ausg. C. in Prachtbd. 2 M ord., 1 M 40 λ
baar; 10 Expl. 13 M baar.

Ausg. D. Illustr. Prachtausg. auf Cham.-
Pap. 4 M ord., 2 M 80 λ baar und
7/6 Expl.

10 Expl. aller Ausg. gemischt mit 35%!

Für Ihre freundliche, thätige Verwendung,
deren lohnender Erfolg nicht ausbleiben wird,
im voraus bestens dankend, verfehle ich nicht,
auch an dieser Stelle zu versichern, daß ich für
meinen Verlag besonders rührigen Handlungen
nach Möglichkeit entgegen zu kommen immer
gern bereit bin.

Hochachtungsvoll

Berlin.

Erich Wallroth.